DER WIENERWALD

Netzwerken mit Weitblick: Tourismuscafé Triestingtal auf der Araburg

Das Tourismuscafé Triestingtal machte diesmal auf der Araburg in Kaumberg Station. Die historische Burgruine direkt an der Romea Strata bot den passenden Rahmen für den Austausch über saisonale Leitthemen, neue touristische Impulse und die Weiterentwicklung der Region. Zahlreiche Partnerinnen und Partner waren gekommen, um gemeinsam für das Triestingtal zu arbeiten.

Wienerwald, 13. Oktober 2026 // „Die Araburg verbindet seit Jahrhunderten Handelswege, gesellschaftlichen Austausch und wirtschaftliche Impulse. Das Netzwerktreffen hat dazu angeregt, an bestehende Strategien zu denken und zusätzliche Perspektiven einzubringen“, betonte LEADER-Regionsobmann Josef Balber.

Bei einer Führung mit Christine Dworschak lernten die Teilnehmenden das vielfältige Angebot der Araburg kennen – vom einzigartigen und liebevoll gestalteten interaktiven Museum „Szenarium Araburg“ und dem 27 Meter hohen Bergfried mit wunderbarem Ausblick über den Wienerwald und die Voralpen - bis zum gemütlichen Burgstüberl mit Veranstaltungssaal, der Platz für Feste aller Art bietet. Das Szenarium Araburg kann täglich auch ohne Führung besucht werden und hält viele Überraschungen bereit. Öffentliche Burgführungen finden jeden Samstag um 14 Uhr ohne Anmeldung statt und vermitteln Einblicke in das mittelalterliche Leben.

Ein weiterer Schwerpunkt war das Pilgern auf der „Romea Strata“. Auf Einladung von Regionsbetreuerin Sabine Bruckmüller berichtete Christian Steiner, der als erster Pilger die gesamte Route bewältigte, von seinen Erfahrungen. Der 4.700 Kilometer lange europäische Pilgerweg verbindet Estland mit Italien, führt durch sieben Länder und ist als europäische Kulturstraße vom Europarat ausgezeichnet.

Mit der Via Sacra von Wien nach Mariazell verfügt das Triestingtal bereits über einen traditionsreichen Pilgerweg mit zahlreichen Einkehr-, Übernachtungs- und Kulturangeboten. „Die Romea Strata, die entlang der Via Sacra verläuft, eröffnet zusätzliche Perspektiven und unterstreicht das Potenzial entschleunigter, authentischer Reiseerlebnisse“, erklärte Wienerwald-Tourismus-Geschäftsführer Marcus Linford. Das Tourismuscafé zeigte einmal mehr, wie persönliche Begegnungen, inspirierende Orte und neue Ideen zur touristischen Entwicklung des Wienerwalds beitragen.

Bilder zum Download: https://noew.px.media/share/1791875530SaKl2QT0oK68xp

Rückfragen & Pressekontakt:
Manuela Eitler (Marketingleitung & Presse)
Wienerwald Tourismus GmbH, Hauptplatz 11, A-3002 Purkersdorf
Tel. +43 2231 621 76-14, Mobil: +43 (0) 664 834 89 04
m.eitler@wienerwald.info - www.wienerwald.info www.facebook.com/Wienerwald.Tourismus

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land – Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Kofinanziert von der Europäischen Union

Cultural route of the Council of Europe – Itinéraire culturel du Conseil de l'Europe

COUNCIL OF EUROPE – CONSEIL DE L'EUROPE